

20.05.2020 - 12:10 Uhr

Sonderausstellung im Liechtensteinischen Landesmuseum "Glanz im Fluss der Zeit - Ländlicher Schmuck und Tracht im Lebenslauf"



Vaduz (ots) -

Schmuck und Tracht sind Teil unseres reichen und vielfältigen Kulturerbes. Heimat und regionale Identität gewinnen in Zeiten der Globalisierung und Digitalisierung weltweit einen besonderen Stellenwert. Kleidung und Schmuck schöpfen nachhaltig aus dem Formen- und Symbolschatz ihrer Entstehungskulturen und -zeiten. Regionale Bekleidungsstile, Trachten, erneuerte

Vereinstrachten und traditioneller Schmuck wandeln sich langsam, bleiben jedoch in ihren Veränderungen den symbolischen und kulturellen Tiefenstrukturen der "kulturellen Matrix" verbunden. Dem heutigen Betrachter ermöglichen sie in ihrer oft fast exotisch anmutenden, überdauernden Schönheit und zugleich als beredte Sachzeugen den unmittelbaren Kontakt zu vergangenen Lebenswelten und -wirklichkeiten. Die Ausstellung beginnt im Fürstentum Liechtenstein und führt dann durch nahegelegene und weiter entfernte Trachtengebiete. Gezeigt werden Trachtenschmuckstücke vom 18. bis 20. Jahrhundert und Komplettrachten aus mehr als 100 Jahren Trachtenentwicklung in Europa, mit Schwerpunkt im deutschsprachigen Raum. Ausgewählte Schmuckstücke aus Asien und Afrika liefern zusätzliche Perspektiven. Entscheidende Wendepunkte im Lebenslauf, Personenstand, Altersklasse und soziale Stellung werden an der Ausführung, den Materialien und Farben von Tracht und zugehörigem Schmuck erkennbar. Jedes einzelne Stück verdichtet, bewahrt und atmet die Energie besonderer Momente und Lebensphasen.

Dauer der Ausstellung: Donnerstag, 21. Mai bis Sonntag, 20. September 2020

Katalog: Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der im Shop des Liechtensteinischen Landesmuseums für CHF 15.00 bezogen werden kann.

Pressekontakt:

Liechtensteinisches Landesmuseum
Prof. Dr. Rainer Vollkommer
Direktor
Städtle 43, Postfach 1216
9490 Vaduz
Fürstentum Liechtenstein
Telefon: +423 239 68 20
E-Mail: info@landesmuseum.li

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100052598/100848232> abgerufen werden.